Spezielle Vortheile.

Haupt-Flur.

Kissen Ueberzüge	10	Cents
Kissen „Loops“	10	“
Schwere fließbekleidete Handschuhe, Paar.	10	“
Säuglings mercerizirte Fausthandschuhe, Paar	10	“
Gebrannte Leder „Mottoes“	10	“
Gebrannte Leder Börsen	10	“
Damen neue Halskragen, Plaid oder Streifen, mit Ruching	10	“
Spitzen Piano Bedecke	10	“
Spitzen Kissen „Shams“	10	“
Leder Taschenuhren „Fobs“	10	“

—o—

Neuer 4 Cents Laden,

J. H. Ladwig. 310 Lackawanna Ave.

Finleys

—s—

Outing Flannell Nacht Gewänder

Für Frauen und Fräuleins,

59 Cents.

Reguläre $1 Qualität

Prachtvoll angefertigt vom besten Grade Outing Flannell in leichtem blau, rosa Streifen und einfachem weiß.

—s—

510 und 512

Lackawanna Avenue,

gegenüber der „Wochenblatt“ Office.

Fragt Euren Grocer für „Lindner's Brod,“ gebacken mit

„Marvel Mehl“

In Lindner's Bäckerei, 211 O. Drinker Straße, Dunmore, Pa.

Altes Telephon.

Schwache Kinder

welche nur mit Mühe gehen können, werden gestärkt, wenn ihre Rücken und Beine ein- oder zweimal des Tages mit

DR. RICHTER'S

Anker Pain Expeller

eingerieben werden. Eine große Sorge wird den Müttern genommen, da dieses gute, alte Mittel ihre Kleinen lebhaft und stark macht.

Lassen Sie sich durch Nachahmungen nicht täuschen. Der Anker, unsere Handelsmarke, ist an jeder Flasche des echten Stoffs.

Verkauft von allen Apothekern. 25 und 50 Cents.

F. Ad. RICHTER & CO.,

215 Pearl Str., New York.

Stadt und County.

— Frau Christ. Schotterbeck von Adams Avenue, die seit etlichen Wochen nicht ungefährlich erkrankt war, geht nun langsam der Besserung entgegen.

— Fred. W. Hay von Linden Straße und Frl. Norah Lindsey von Adams Avenue wurden am Donnerstag Nachmittag durch Pastor A. O. Gallenkamp zu einem Ehepaar eingesegnet.

— Dieses Wetter ist sehr geeignet, Unordnungen der Leber zu verursachen. Dr. August König's Hamburger Tropfen sind gerade geeignet, die Leber wieder zur Thätigkeit anzuspornen, indem sie reguliren und kräftigen.

— Die Socialisten des Counties ließen Montag das folgende Ticket eintragen: Gerichtsschreiber, Michael E. Kane; Recorder of Deeds, Charles Lamb; Prothonotar, William McLaren; Jury Commissär, William Benjamin; Scheriff, Charles H. Dennis.

— In der Freitag abgehaltenen jährlichen Versammlung der Pennsylvania Central Brau Compamie wurden die folgenden Beamten erwählt: Präsident, Charles Robinson; Vize-Präsidenten, George N. Reichard und William Kelly; Schatzmeister, A. J. Casey; Sekretär, W. G. Harding.

— Der Felsenarbeiter Thomas Scott von hier wurde Dienstag in der No. 10 Zeche zu Pittston durch einen Felsenfall getödtet, als er eine Inspektion dortselbst vornahm. Dem Unglücklichen ward das Genick gebrochen und ein Schädelbruch zugefügt, sodaß er nur noch ein paar Minuten nach dem Unfall lebte.

— Für die dreiwöchentliche Sitzung von Common Pleas Gericht, welche am 12. November beginnt, wurden letzte Woche Geschworene gezogen, darunter folgende Deutsche: 12. November — William Tannler, Charles Mötzenbacher, Louis Wenzel, Fred. Reidenbach, Adolph T. Heiser, Fred. J. Hopple, Israel Oyslander, 19. November — Jakob Henry, Edward Siebecker, Jakob Geiger jun. 26. November — F. A. Hintermeister, Philip Wirth, Friedrich Karius, Viktor E. Wenzel.

— Der dritte und letzte Registrationstag in der Stadt am Samstag hatte zur Folge, daß sich etwa 5,344 weitere Wähler persönlich registriren ließen, sodaß die Gesammtzahl der registrirten Wähler in der Stadt nunmehr 15,928 beträgt, gegen 18,609 Stimmen bei der letzten Mayorswahl. Da in den demokratischen Wards eine beträchtliche Abnahme der Stimmen zu verzeichnen ist, so geben sich die Republikaner schon der Hoffnung hin, daß ihr Ticket erfolgreich sein wird, da die Registration in den republikanischen Wards eine normale ist.

— Am nächsten Mittwoch also, den 24. Oktober, findet in der Liederkranz Halle eine Abendunterhaltung mit folgendem Ball durch den „Eichenkranz“ statt, zu welchem der Eintritt @ Person 25 Cents beträgt. Ein schönes Program ist aufgestellt worden und die Thatsache, daß die Herren Paul Musäus und Albin Korn an demselben theilnehmen werden, sollte seine Anziehungskraft nicht verfehlen. Selbstverständlich ist auch für gute Tanzmusik und die besten Erfrischungen gesorgt worden, sodaß nichts fehlen wird, um den Theilnehmern einen vergnügten Abend zu bereiten.

☞ Unterricht im Klavierspiel ertheilt unter günstigen Bedingungen Fräulein Emma Frey. 519 Pine Str.

— Gestern Abend fand auf der Ostseite des Gerichtsgebäude Grundstückes eine Versammlung statt, die unter dem Vorsitze des Herrn Corleß stand und von den Arbeiterführern Mitchell und Gompers angesprochen wurde. Es hatten sich Tausende eingefunden, die ernsthaft den Ausführungen der Redner zuhörten, welche zugunsten der Arbeiterkandidaten sprachen.

— Ein frecher Diebstahl wurde am Dienstag in dem Barbour Möbelladen, 136 Nord Washington Avenue, begangen. Barbour ist ein Invalide und es kamen fast zu gleicher Zeit zwei Männer in den Laden, die von ihm und seiner Frau so gut als möglich bedient wurden. Als sie fort waren, fand die Frau, daß aus der Geldspinde $135 in Geld und werthvolle Papiere geraubt worden waren.

— Italo Toti, Chauffeur des George Jermyn, wurde Samstag Morgen, als er an dem Automobil arbeitete, von dem Dunste des Gasolines überwältigt und lag für zehn Stunden besinnungslos darnieder, ehe er sich wieder soweit erholte, um sich zu erheben. Man gab ihm dann ärztliche Behandlung und schickte ihn nach dem Hahnemann Hospital, wo er sich bis Sonntag vollständig erholt hatte.

— Scheriff Frank Becker machte Sonntag Morgen die Entdeckung, daß der Mörder Saverio Curcio sich auf irgend eine Weise zwei Feilen verschafft, mit welchem der Kerl schon eine Eisenstange am einem Fenster theilweise durchschnitten hatte, als man die Sache näher untersuchte. Man nimmt an, daß andere Gefangene dem Mörder die Werkzeuge einhändigten, und wird versuchen, auszufinden, wie sich die Sache verhält.

— Der Scranton Liederkranz hat für die Winterfaison folgendes Vergnügungs-Program festgesetzt: 1. November — Eröffnungs Conzert; 6. Dezember — Theater und Conzert; 30. Dezember — Weihnachts-Bescheerung; Maskenball im Februar, Datum noch nicht bestimmt. — Das für letzten Sonntag anberaumte Pinochle Turnier konnte gewisser Umstände halber nicht abgehalten werden und findet daher nächsten Sonntag statt, wovon die Interessirten gefälligst Notiz nehmen wollen.

— Die Cocoa Fabrik, welche man zuerst in Honesdale errichten wollte, wird also doch nach Scranton kommen, wie in den letzten Tagen von den Interessirten beschlossen ward. Die Lage ist noch nicht bestimmt, jedoch neigt man sich zugunsten eines Platzes auf der Südseite, entlang der Laurel Linie. Herr Ferdinand Muckley ist von dem Unternehmen zurück getreten, jedoch wird Herr Henry Fegter an demselben weiter Antheil nehmen und ist gegenwärtig damit beschäftigt, die endgültigen Arrangements zu vervollständigen.

— Der Streik in dem Puddling Departement der Nut und Bolt Werke nahm am Samstag eine neue Wendung, indem die Companie eine Anzahl importirte Arbeit installirte und einer der Schmelzöfen angezündet wurde. Die Streikbrecher wurden in einem Lagerraum untergebracht. Die Anstellung der Streikbrecher erregte unter den noch arbeitenden Unionangestellten solchen Anstoß, daß ein allgemeiner Streik in den Werken am Montag angeordnet wurde und dieselben nun brach liegen. Am Montag erhielt auch Präsident E. M. Zehnder einen Brief, in welchem sein Leben bedroht wird.

— In der M. T. Howley Wohnung an Wheeler Avenue ereignete sich Donnerstag Nachmittag ein recht böser Unfall, indem der Dampfkessel für Heizung barst, als das Dienstmädchen Laura Jones in Begleitung des 6jährigen Sohnes der Familie Kohlen auf das Feuer werfen wollte. Das Mädchen wurde dabei gefährlich verletzt, während der Knabe und seine Mutter, welch' letztere nach der Explosion in den Kellerraum eilte, sehr schmerzhafte Verletzungen erhielten. Die Wucht der Explosion zertrümmerte den Dampfkessel vollständig, riß den Fußboden heraus und zerschmetterte auch die Seitenwände des Zimmers. Die Verletzten wurden auf Anordnung des Familenarztes nach dem Hospital genommen. Frau Howley erlag den erhaltenen Verletzungen am Freitag Morgen, während ihr Sohn, für den sie ihr Leben opferte, sowie das Dienstmädchen eine kleine Besserung zeigten. Die Explosion forderte am Dienstag ein weiteres Opfer, indem das Dienstmädchen auch im Hahnemann Hospital starb, nachdem es große Schmerzen ausgehalten hatte.

— Aus San Salvador wird gemeldet, daß es dort seit vier Tagen unaufhörlich geregnet hat.

Gerichtliches.

Laura und Michael McGurgan, des Empfangs von gestohlenen Waaren überführt, haben sechs Monate Gefängniß abzusitzen.

George Lichko hat wegen einem verschärften Angriff $25 Strafe zu bezahlen und vier Monate im Gefängniß zu verleben.

Walter Beach, der mit einer Frau einen verschärften Angriff auf Polizist Neuls machte, hat sechs Monate Gefängniß abzusitzen.

Ein gleiches Urtheil erhielt James Granville, des Diebstahls und Empfang gestohlener Waaren überführt, während in zwei gleichen Fällen Manus Duggan zwei Jahre Gefängniß erhielt.

Frau Annie Bachmann von Pittston, die sich des Ladendiebstahls schuldig bekannte, muß ein Jahr Gefängniß absitzen, $1 Strafe bezahlen und den Werth der gestohlenen Waaren zurück erstatten.

Der 18 Jahre alte Peter Blascoe erhielt wegen Messingdiebstahl eine Suspendirung des Urtheils, da es sich ergab, daß Junkhändler ihn dazu anspornten, bei deren Ueberführung er dann behülflich war.

Oliver Day, der Fälschung überführt, wurde zu sechs Monaten Gefängniß verurtheilt.

George Fallon, der sich einer gravirenden Anklage schuldig bekannte, hat ein Jahr Gefängniß abzusitzen.

Für Diebstahl und Empfang entkam Vikor Voewak mit sechs Monaten. Auf dieselbe Anklage erhielt John Courtright dasselbe Urtheil.

Der Einbrecher John Rowe wurde gestern von Richter Kelly zu sieben Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Rugs.

Die besten Rugs in der Stadt werden verkauft in No. 134 Washington Avenue durch Michaelian Bros. & Co. Sie können ein gutes Rug, drei Ellen bei vier Ellen groß für $20 kaufen, das sich zwanzig Jahre tragen wird.

Deutsche Briefliste.

W. Branka, Louisa C. Bris,
A. H. Brader, M. A. Friedman,
Frau Minnie Eckback, Herr Goodman,
Frau J. W. Hoffman,
T. Gabriel, O. Heindemach,
M. Herrman, Bena Knattman,
Frau George D. Hoffman,
Charlotte B. Kleim, Albert Kraft,
Katharine Lehman, Elia Luhtenstein,
L. T. Meßner, Rosa Müller,
Frau Susan Mathias, Elisabeth Raffelt,
Frau Emili Schreder, Arthur Woninger.

Seltene Perlen. Es gibt graue, schwarze und rosa Perlen. Die letzteren sind die seltensten. Alexander der Große besaß ein besonders werthvolles Stück dieser Gattung. Heutzutage ist der Radschah von Borneo der glückliche Besitzer der schönsten Sammlung von rosa Perlen. Er besitzt ein Halsband von 50 gleich großen rosa Perlen, eine in der Welt einzig dastehende Sammlung.

Auf der Draisine in den Tod. Eine Draisine, auf der sich zwölf Eisenbahnarbeiter befanden, ist auf der Strecke der Wheeling und Lake Erie-Bahn unweit Toledo, O., durch die geöffnete Zugbrücke des Maumeeflusses gestürzt und hat allen Insassen den Tod gebracht.

In der Christenheit existirt fast kein König, dessen Gemahlin ihn nicht um Haupteslänge überragte.

— Infolge heftiger Regengüsse sind im Innern von Panama weite Länderstrecke überschwemmt.

— Die nächste General-Conferenz der vereinigten evangelischen Kirche wird im October 1910 in Canton, Ohio, abgehalten werden.

— Im Zuchthause zu Auburn, N. Y., stürzten vier Sträflinge von einem Gerüst, und zwei von ihnen wurden dabei so schwer verletzt, daß sie bald darauf starben.

— In einem Zimmer des Johnson-Hotels in Tupelo, Miss., durchschnitt der Eigenthümer C. W. Campbell seiner Gattin die Kehle und beging dann Selbstmord.

— Staats-Schatzmeister Berry hat entdeckt, daß die „solid Mahogany“ Pulte im neuen Staats Kapitol, die $500 das Stück kosteten, theilweise Metall und wie das echte Holz angestrichen sind.

— In der Marine-Hospital-Abtheilung des Flottendepartements ist aus Havana die Nachricht eingetroffen, daß in Cuba drei neue Fälle von gelbem Fieber vorgekommen sind: einer in Havana, einer in Cienfuegos und einer in Quinez.

Die feinsten Druckarbeiten in der Stadt, Liefert die Office des „Wochenblatt.“

Politische Notizen.

Bei jeder Gelegenheit wird von den republikanischen Parteiorganen der Versuch gemacht, die Demokraten der Verschleuderung von öffentlichen Geldern zu überführen, wenn aber ihre eigenen Vertreter sich wirklich eines solchen Vergehens schuldig machen, so sucht man die Sache in ein ganz anderes, günstiges Licht zu stellen. Wir machten schon letzte Woche auf die haarsträubende Verschleuderung der öffentlichen Gelder beim Bau des Staatskapitols aufmerksam — eine Thatsache, die von Niemand bestritten werden kann. Ein gleiches Beispiel der Konsistenz der republikanischen Wirthschaft lieferte uns verflossene Woche die Scranton Schul-Behörde, indem sie trotz eines bestimmten Defizits von $60,000 die Salaire um $20,000 das Jahr erhöhte. Es ist ja schon ganz schön, daß den Lehrern ein Lohnaufschlag bewilligt wird, als aber die Behörde noch von dem Demokraten kontrollirt wurde, da konnte man nicht genug über deren schlechte Geschäftsführung sagen, die immer ein Defizit zur Folge zu haben schien, und als dann die Behörde republikanisch wurde, da gab es ein großes Gemach über die sparsame und rein geschäftliche Verwaltung, die nun erfolgen würde! Anstatt diesem hat die neue Behörde aber nur bewiesen, daß sie noch schlimmer als Parteiklepper und noch verschwenderischer in Geldsachen als die demokratische ist. Und trotzdem soll man glauben, daß nur eine republikanische Verwaltung segensbringend ist! Wer lacht?

* * *

Schon oft ist von den Arbeitern die Klage laut geworden, daß sie bei der Vertheilung von politischen Ehren niemals die richtige Berücksichtigung erhielten und sie waren dabei so ganz und garnicht im Unrecht, aber in dieser Campagne ist es nicht der Fall, denn die Demokraten haben in der Person des Herrn Thomas D. Nicholls einen Mann für Congreß nominirt, welcher als einer der tüchtigsten Arbeitsführer im County bekannt ist und das Wohl der Arbeiter immer am Herzen hat. Herrn Nicholls' Karriere ist den meisten Bürgern so wohlbekannt, daß man darauf weiter nicht einzugehen braucht, eins kann aber mit Bestimmtheit versichert werden und das ist die Thatsache, daß er im Falle seiner Erwählung sein möglichstes thun wird, um zu Gunsten der Arbeiter zu schaffen, ohne seine anderen amtlichen Pflichten zu vernachlässigen. Wenn der Arbeiter es wirklich Ernst meint, so sollte und wird Herr Nicholls mit einer großen Majorität erwählt werden. Daß die republikanischen Blätter wirklich ein solches Resultat befürchten, beweist ihr Bemühen, die Nomination des Herrn Nicholls als eine letzte Zuflucht hinzustellen und die Ehre so kleinlich wie möglich zu machen. Herrn Nicholls' Annahmeschreiben sollte aber für alle Zweifler genügen, denn er betonte in demselben, daß er seine Nomination als eine hohe Ehre betrachte und sie freudig und dankend annehme!

* * *

Das Deutschthum hat alle Ursache, mit der von ihm durch die Demokraten zuertheilten Ehrung zufrieden zu sein, denn nicht weniger wie drei wohlbekannte Deutsche haben auf derem Ticket Platz gefunden, nemlich Herr Charles Graf für Gerichtsschreiber, Herr Louis H. Zimmer für Recorder of Deeds und Herr Gustav Kotzwinkel für Repräsentant im 3. dritten legislativen Distrikt — sämmtlich auf der Südseite wohnhaft. Der bekannteste dieser Drei ist wegen seinen geschäftlichen Verbindungen unzweifelhaft Herr Charles Graf, der Kandidat für Gerichtsschreiber. Am 11. September 1864 in Deutschland geboren, kam er im Alter von 17 Jahren nach Amerika, trat 1881 in Dienst des verst. Charles Fischer, ging aber in 1883 für drei Jahre nach New York und ließ sich dann dauernd in Scranton nieder, wo er seit den letzten 20 Jahren ein Geschäft an Pittston Avenue betrieb. Durch Sparsamkeit und die richtigen Geschäftsmethoden hat Herr Graf es nicht allein fertig gebracht, sich Eigenthum zu erwerben, sondern sich auch dadurch einen sehr großen Freundeskreis erworben und ist allgemein als ehrlicher, genialer und zuvorkommender Mann bekannt — Eigenschaften, die ihn überall beliebt gemacht haben und seine Erwählung als sicher hinstellen. Herr Graf nimmt an dem deutschen Leben sehr regen Antheil, denn er ist Mitglied der Friedens Gemeinde, Allianz Loge der Odd Fellows, Schiller Loge der Freimaurer, Junger Männer-Chor, Sängerrunde, Deutscher Unterstützungs-Verein, Arbeiter Verein, Eagle Rod und Gun Club, Central Democratic Club, 19. Ward Democratic Club, vertrat die 19. Ward einen Termin im Common Council, diente ein Jahr als Kaufmännischer Abschätzer und ist überhaupt ein Mann, der sich zu einer achtunggebietenden Stellung durch Fleiß und Redlichkeit emporgearbeitet hat, ein Mann, dem jeder Deutsche mit Freuden seine Stimme geben sollte.

Spezialitäten

in unserer Haushalt-Abtheilung im Erdgeschoß.

Am Donnerstag, Freitag, Samstag und Montag.

Erste Qualität grau emaillirte **Thee** und **Kaffee Töpfe.** 2 Quart Größe, speziell während diesem Verkaufe 27 Cents — 3 Quart Größe, 30 Cents.

Berliner Kessel, grau emaillirt, beste Qualität. 4 Quart Größe, werth 35 Cts, speziell 30 Cts — 6 Quart Größe, werth 45 Cts, speziell 40 Cts — 8 Quart Größe, werth 50 Cts, speziell 45 Cents — 10 Quart Größe, werth 65 Cents, speziell 55 Cents.

Doppelt legirte emaillirte **Reiskocher.** 2 Quart Größe, speziell 39 Cents.

Grau emaillirte **Einmacher-Kessel.**	4	Quart,	werth	25	Cents,	speziell	20 Cents
“ “ “ “	5	“	“	30	“	“	25 “
“ “ “ “	6	“	“	35	“	“	30 “
“ “ “ “	14	“	“	65	“	“	55 “
“ “ “ “	18	“	“	85	“	“	75 “

Pfannkuchen Pfannen, polirter Stahl.	10¾	Zoll breit.	Speziell für	45 Cents
“ “ “ “ “	11¾	“ “	“ “	50 “
“ “ “ “ “	12¾	“ “	“ “	55 “

Schwer galvanisirte **Aschen-Kanne.**	15 Zoll breit,	26 Zoll hoch.	Speziell	$1.49
“ “ “ “	17 “	26 “	“	1.98
“ “ “ “	18 “	26 “	“	2.19

“ “ **Abfall-Kannen,** mit Deckel. 14 Zoll breit und 14 Zoll hoch, zum Spezialpreise von 85 Cents.

J. D. Williams & Bro. Co.

Nur 111 bis 117 Washington Avenue.

Das Thal abwärts.

Taylor. — Der unerbittliche Tod hat vergangene Woche Trauer in zwei Familien dahier gebracht. Am Dienstag Nachmittag 2 Uhr verschied Anna, die Ehefrau des Herrn H. C. Weidel von High Straße, nach etwa zweimonatlicher Krankheit an einem Herzleiden. Die Verstorbene war erst 31 Jahre alt und eine Tochter der Eheleute Herrn und Frau Caspar Ott, und war bei Nachbarn und Freunden allgemein beliebt. Es überleben die Dahingeschiedene der Gatte, sechs Brüder und zwei Schwestern. Das Begräbniß erfolgte Samstag Nachmittag unter sehr großer Betheiligung von der deutschen evangel. Kirche aus und es amtirten dabei die Pastoren Wm. Luer und H. H. Harris. Möge ihr der ewige Frieden beschieden sein! — Herr John Deininger, ein alter und allseits geachteter Bewohner der Pyne, verstarb Mittwoch Morgen im Alter von 72 Jahren und die sterblichen Ueberreste wurden Freitag Nachmittag zur letzten Ruhe beigesetzt. Die Trauerfeier fand in der deutschen evangelischen Kirche statt und Herr Pastor Luer sprach in warmen Worten von dem Entschlafenen. Er ruhe sanft! — Das Begräbniß der von ihrem Gatten so brutal ermordeten Frau Maggie Parker erfolgte am Samstag unter dem Zudrang einer ungeheuren Menschenmenge. Der Mörder hat sich im Gefängniß soweit erholt, daß seine Genesung sicher ist und er hat großes Verlangen nach seinen Kindern. — Die Lackawanna Companie zahlt heute an den Holden, Pyne, National und Taylor Zechen die halbmonatlichen Löhne aus. — In der Stadtrathssitzung am Dienstag Abend kamen die Anschuldigungen gegen Bürgermeister Harris zur Sprache und das Comite entschied gegen denselben, gab sich aber mit dem Versprechen des Bürgermeisters zufrieden, daß er nächsten Montag Abend seine Bücher und Papiere zur Abrechnung vorlegen werde. — (Der Redaktion des „Scranton Wochenblatt“ ist von Herrn Andrew Nägeli, Taylor, Pa., ein mit dem Poststempel Rendham versehenes, offenes und zerrissenes Briefcouvert zugegangen, doch enthielt dasselbe keine Zuschrift irgend welcher Art.) — 'S ist manchmal schon empfindlich kalt, drum sorge man, ob jung ob alt, für wärmere Kleidungsstücke. Flühmann & Weibel haben sie.

Katarrh kann nicht kurirt werden durch lokale Applicationen, da sie den Sitz der Krankheit nicht erreichen können. Katarrh ist eine Blut- oder Constitutions-Krankheit und um sie zu heilen, müßt Ihr innerliche Heilmittel nehmen. Hall's Katarrh-Kur wird eingenommen, und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberfläche. Hall's Katarrh-Kur ist keine Quacksalber-Medizin Sie wurde seit Jahren von einem der besten Aerzte dieses Landes verordnet und ist ein regelmäßiges Recept. Sie besteht aus den besten bekannten Tonica, verbunden mit den besten Blutreinigungsmitteln, die direkt auf die Schleimoberfläche wirken. Die vollkommene Verbindung der zwei Bestandtheile ist es, was solch' wundervolle Resultate bei der Heilung von Katarrh hervorbringt. Laßt Euch Zeugnisse umsonst geben.

F. J. Cheney & Co., Eigenth., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, Preis 75c.

Hall's Familien-Pillen sind die besten.

— Vice-Präsident Fairbanks hielt in Waterloo, Iowa, vor einer gut besuchten Versammlung eine Wahlrede.

Nord Scranton.

— Herr John Staut von Wheeler Place war Freitag so unglücklich, auf dem Seitenweg niederzufallen und sich ein Bein zu brechen. Man nahm ihn zur Behandlung nach dem Staat Hospital.

— A. Horwix von Marvine Avenue machte Donnerstag Morgen die Entdeckung, daß sein Laden am Abend zuvor von Einbrechern besucht wurde, die sich jedoch mit Apfelmost als Beute begnügten.

— James, der 8jährige Sohn des James Dunham von Monsey Avenue, wurde Dienstag während dem Spiel von einem Straßenbahnwagen getroffen und sehr schmerzlich, aber nicht lebensgefährlich verletzt.

— Guigi Cordei von Breaker Str., ein Thürsteher in der Dodge Zeche, erhielt Donnerstag von einem störrischen Esel einen Huftritt am Kopfe, der ihn besinnungslos niederstreckte. Man brachte den Knaben in kritischem Zustand nach dem Moses Taylor Hospital.

— James, der 14 Jahre alte Sohn des Michael Jordan von Ferdinand Straße und als Brecherknabe bei der Brisbin Zeche angestellt, fiel Donnerstag Nachmittag von der Treppe über der Conveyorlinie in die schnell rotirenden „Conveyors“, wodurch ihm das rechte Bein abgerissen und der linke Arm gebrochen wurde. Der Unglückliche erlag seinen Verletzungen kurz nachher.

— Durch den Einsturz eines Brennofens in dem Hofe der Interstate Conduit und Brick Company an Nay Aug Avenue wurde am Donnerstag Vormittag George H. Thomas von Tripp Park auf der Stelle getödtet und ein unbekannter Ausländer gefährlich verletzt. Die Männer waren zur Zeit mit dem Abtragen des Brennofens beschäftigt und unter demselben, als er einstürzte und sie begrub.

— In dem doppelten Wohnhaus des James Gallagher an Parker Straße, von ihm und einer Familie namens Pritchard bewohnt, entstand Montag Nachmittag ein Brand, der vor seiner Bewältigung dieses, sowie das angrenzende Wohnhaus des P. J. Mc'Andrew zerstörte und drei andere Gebäude in Brand setzte, die jedoch von der Feuerwehr gerettet wurden. Der Gesammtverlust wird auf $6,500 veranschlagt. Ein überheizter Ofen wird als die Entstehungsursache des Feuers betrachtet.

Bestellt das „Wochenblatt.“

Guter Rockmacher

findet beständige Arbeit bei Ferdinand Schmitt, 1016 Jackson Straße, Westseite.

Große Schwäbische Kirchweih,

abgehalten vom

Schwäbischen Kr.-Unst.-Verein,

In der Arbeiter Halle,

Am Montag, den 22. Oktober 1906.

Tickets, 25 Cents.

Der Deutsche Kaiser

Kalender 1907

der schönste und beste deutsche Kalender, oder den Marien oder Hinkender Bote Kalender können Sie von mir

gratis u. franco

haben. Senden Sie sofort Ihre Adresse mit 2c für Porto direkt an

B. M. Mai, 144-146 Wells Street, Chicago, Ill.